

17. Februar 2019

## **Die Fieldranger-Familie von Rheinmetall: digitale und stabilisierte fernbedienbare Waffenstationen für moderne Gefechtsfahrzeuge**

Rheinmetall bietet mit seiner modularen Fieldranger-Familie eine ganze Produktpalette fernbedienbarer Waffenstationen für moderne Gefechtsfahrzeuge an. Voll stabilisiert, lässt sie sich für eine Vielzahl von Einsätzen verwenden. Mit ihrer 24/7-Einsatzbereitschaft ist die Fieldranger-Familie die perfekte Lösung, um unter Schutz mit hoher Präzision gegen Ziele zu wirken.

Derzeit umfasst die Fieldranger-Familie vier Waffenstationen: Die kompakte Fieldranger Light wiegt leer rund 75 kg und ist für leichte Fahrzeuge entworfen worden. Sie kann Maschinengewehre im Kaliber 5,56 mm x 45 oder 7,62 mm x 51 aufnehmen. Die Fieldranger Multi mit rund 200 kg Leergewicht eignet sich für taktische Rad- und Kettenfahrzeuge. Sie kann mit einer Unterstützungswaffe wie einem schweren Maschinengewehr im Kaliber .50 BMG (12,7 mm x 99) oder einer 40mm-Granatmaschinenwaffen ausgestattet werden und erlaubt präzise Wirkung auch aus der Bewegung heraus. Die für mittlere und schwere Plattformen entwickelte, etwa 260 kg schwere Fieldranger Dual kann neben einer Hauptwaffe auch eine koaxiale Zweitwaffe aufnehmen. Die Fieldranger 20 schließlich ist ein Mittelkalibersystem mit einer Oerlikon-KAE-Kanone im Kaliber 20mm x 128.

Rheinmetall gehört zu den etablierten Herstellern fernbedienbarer Waffenstationen. So hat das Technologieunternehmen für Sicherheit und Mobilität über eintausend Waffenstationen unter anderem an die kanadischen, französischen und belgischen Streitkräfte ausgeliefert. Rheinmetalls fernbedienbare Waffenstationen zeichnen sich durch hohe Ausdauerfähigkeit auch unter extremen Einsatzbedingungen, gute Bedienbarkeit, Zuverlässigkeit und Präzision aus.

### **Für weitere Informationen:**

**Oliver Hoffmann**  
**Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**  
**Rheinmetall AG**  
**Tel.: +49-(0)211473 4748**  
**oliver.hoffmann@rheinmetall.com**